

Braunschweig Women's Open



sponsored by



Wild Cards für Linda Berlinecke und Sabrina Baumgarten

Die Wild Cards für die Braunschweig Women's Open sind vergeben: Mit Linda Berlinecke (TC Grün-Gold Wolfsburg) und Sabrina Baumgarten (TC Rot-Weiß Barsinghausen) erhalten auch zwei niedersächsische Nachwuchsspielerinnen den Zugang zum Hauptfeld des mit 10.000 Dollar dotierten ITF-Future-Turniers im Rahmen der Head German Masters Series. Des Weiteren erhalten Wiedereinsteigerin Scarlett Werner (Berlin) und Julia Kimmelman (Aachen) die ausstehenden Wild Cards.

Insbesondere Scarlett Werner kann auf eine besondere Vita verweisen. Als Juniorin galt sie unter ihrem damaligen Namen Kotschwaras als designierte Nachfolgerin von Steffi Graf. Mit 15 Jahren war sie bereits die Nummer zehn der Juniorinnen-Weltrangliste bis 18 Jahre, mit 16 gab sie ihr Debüt im Fed-Cup. Den hohen Anforderungen und Ansprüchen zollte sie hohen Tribut: Burnout-Syndrom mit 18, das Ende der Tenniskarriere mit 19 Jahren. Heute studiert die inzwischen 25-jährige Scarlett Werner im neunten Semester an der Berliner Charité Medizin und feierte zu Beginn des Sommers 2009 ein gelungenes Comeback. Das Ziel ist klar definiert, sie will höher auf der Weltrangliste klettern als sie bei ihrem Ausstieg stand – und das war immerhin Rang 279.

Die 16-jährige Julia Kimmelman wurde zu Beginn des Jahres Deutsche Jugend-Hallenmeisterin in der Altersklasse bis 16 Jahre. Die mehrfache Jugendmeisterin des TV Mittelrhein siegte mit der deutschen Nationalmannschaft beim Europe Winter Cup und überzeugte auch beim Jugendturnier der Gerry Weber Open mit dem Einzug ins Einzel-Halbfinale und dem Finale im Doppel.

Linda Berlinecke ist 18 Jahre alt, stammt aus Wittingen und spielt für den TC Grün-Gold Wolfsburg. Vor einem Jahr war die zweifache Deutsche Jugendmeisterin Nummer eins der deutschen Juniorinnen U18 und startete bei den Junior Grand Slams. Drei Jahre lang war sie Mitglied des Bundesstützpunktes Nord in Hannover; nun wird sie von Wolfsburgs Coach Thomas Oeltz trainiert und spielt sich nach langwierigen Verletzungen und längerer Pause wieder zurück ins Turniergeschehen.

Sabrina Baumgarten ist eine Spielerin, die den klassischen Förderkreislauf des Niedersächsischen Tennisverbandes durchlief. Über das Bezirks- und Verbandstraining entwickelte sich die 19-Jährige zu einer der besten Juniorinnen des Verbandes und ist auch eine Spielerin der ersten Stunde des Stützpunktes und Internates in Hannover.

Das Hauptfeld der Premiere der Braunschweig Women's Open wird nach Absage der bis dahin topgesetzten Anne Schäfer aus Erfurt angeführt von der Kroatin Darija Jurak, Nummer 385 der Weltrangliste. Mit Korina Perkovic, Vanessa Henke, Dominice Ripoll, Tanja Ostertag und Linda Fritschken stehen neben den vier Wild Card-Inhaberinnen weitere deutsche Spielerinnen im Hauptfeld. Auch Syna Kayser, seit einigen Wochen im Bundesstützpunkt Nord in Hannover beheimatet, und Kim-Alice Grajdek vom DTV Hannover rutschten noch ins 32 Spielerinnen umfassende Hauptfeld.

Aus Niedersachsen starten zudem in der am Sonntag beginnenden Qualifikation: Katharina Lehnert, Linnea und Majlena Pedersen, Antonia Berse (alle Braunschweiger THC), Michelle Fischer (DTV Hannover), Vivian Heisen (TV Visbek), Anna Klasen und Susanna Strauß (beide TC Grün-Weiß Gifhorn) sowie Sarah-Inga Senger (TC Grün-Gold Wolfsburg).

